



Medienmitteilung

Funktioniert das Radon-Sanierungssystem in Ihrem Gebäude einwandfrei?

02.05.2019

RADON MITIGATION EFFICIENCY ist ein vom Bundesamt für Gesundheit finanziertes nationales Forschungsprojekt zur Überprüfung der zeitlichen Wirksamkeit von Radonsanierungen, die bisher in Haushalten durchgeführt wurden. Das Projekt wird auf nationaler Ebene vom Radon Competence Center der SUPSI betreut, dazu kommen wichtige und qualifizierte Partner auf nationaler und regionaler Ebene, wie die beiden anderen Radonfachstellen in Freiburg und Muttenz, das Bundesamt für Gesundheit und das Ingenieurbüro ECONS SA in Bioggio.

In den letzten Jahrzehnten wurden landesweit mehrere Messkampagnen durchgeführt, um die Radonkonzentration in Haushalten zu überwachen. Radon ist ein im Boden entstehendes natürliches radioaktives Edelgas. Radon verursacht in der Schweiz 200 bis 300 Todesfälle pro Jahr und ist nach dem Rauchen die wichtigste Ursache für Lungenkrebs. In vielen Fällen wurden Maßnahmen zur Reduzierung der Radonwerte innerhalb von Gebäuden ergriffen, um Konzentrationen unterhalb des Referenzniveaus zu gewährleisten.

Diese Maßnahmen wurden nicht immer von den Eigentümern gemeldet und somit in der Bundesdatenbank erfasst. Ziel dieser Studie ist es daher, alle verfügbaren Informationen über die bisher in der Schweiz durchgeführten Radonsanierungen zu sammeln, um zu beurteilen, wie viele Gebäude in der Schweiz saniert wurden, um deren Wirksamkeit im Laufe der Zeit beurteilen zu können und um Leitlinien für die verfügbaren Sanierungstechniken zu entwickeln.

In diesem Sinne laden die Projektpartner alle, die Radonsanierungsarbeiten durchgeführt haben, ein, einen Fragebogen auszufüllen, um Informationen über Radonsanierungsarbeiten in der Schweiz zu sammeln. Der Fragebogen ist verfügbar unter <https://radonmitigation.ch>

200 Besitzer, die den korrekt ausgefüllten Fragebogen eingesandt haben, erhalten die Möglichkeit, die Radonkonzentration in ihrem Haus mit 5 Dosimetern (Wert der Messung CHF 500) kostenlos zu überprüfen. Dank dieser zu Forschungszwecken durchgeführten Messungen erfahren die Eigentümer die derzeit im Gebäude vorhandenen Radonkonzentrationen.

Für weitere Informationen:

<https://radonmitigation.ch>





Kontakte

Für die italienischsprachige Schweiz

Centro Competenze Radon SUPSI
Campus Trevano, Via Trevano, 6952 Canobbio
+41 (0)58 666 63 51
radon@supsi.ch
Verantw. Luca Pampuri

Für die französischsprachige Schweiz

Centre romand de la qualité de l'air intérieur et du radon
Haute école d'ingénierie et d'architecture
Pérolles 80, 1700 Fribourg
+41 79 645 90 21
joelle.goyette@hefr.ch
Verantw. Joëlle Goyette Pernot

Für die deutschsprachige Schweiz

Fachhochschule Nordwestschweiz
Institut Energie am Bau
Hofackerstraße 30, 4132 Muttenz
+41 61 228 55 48
radon@fhnw.ch
Verantw. Franco Fregnan